

## **Wo Wajda und Polański die Schulbank drückten**

### **70 YEARS ŁÓDŹ FILM SCHOOL**

Gegründet wurde die Filmschule in Łódź im Jahr 1948 und ist somit eine der ersten Filmschulen der Welt. Jedes Jahr wird sie von der US-Branchenzeitschrift „The Hollywood Reporter“ in die Liste der weltweit führenden Filmschulen aufgenommen.

Zu den bekanntesten VertreterInnen gehören Andrzej Munk, Andrzej Wajda, Roman Polański, Jerzy Skolimowski und Krzysztof Kieslowski, Malgorzata Szumowska, Slawomir Idziak, Ryszard Lenczewski, Pawel Edelman, Jolanta Dylewska und viele andere.

In ihrer 70-jährigen Geschichte überstand die Schule nicht nur die enormen Umbrüche im Land und vollzog verschiedene Transformationen, sie war und ist stilprägend für die polnische Filmkunst.

In der Reihe „70 Years Łódź Film School - A Journey through Polish Cinema“ werden aufregende Geschichte durch Kurzfilme erzählt, aus den Anfangsjahren der Schule bis heute. Zu Gast ist Dagna Kidoń, Koordinatorin der Filmschule in Łódź.

**Die Veranstaltung findet heute um 21:00 Uhr im Filmclub K18 und am 29. April um 16.00 Uhr im Babylon Kino statt. filmPOLSKA lädt herzlich ein.**

Doch filmPOLSKA ist immer auch der Blick nach vorne auf das neue polnische Kino. Sieben Filme des polnischen Regienachwuchses sind im filmPOLSKA-Wettbewerb nominiert. Darunter auch der Film "Tower. A Bright Day.", der von der Film School produziert wurde und dessen Regisseurin Absolventin ist. Auf der feierlichen Abschlussveranstaltung wird der Gewinnerfilm 2018 verkündet. Am 2. Mai um 18.00 Uhr im Babylon Kino ist es soweit.

Weitere Veranstaltungen sind die **New Polish Shorts #happynewfears** am 29. April um 16.00 Uhr im Wolf Kino und **Contemporary Polish Female Animation** am 30. April um 21.00 Uhr im Filmclub K18.

Außerdem geht es am 28. April mit filmPOLSKA und seiner **Festival-Party inkl. Konzert von BAASCH + Zambon** durch die Nacht im Roadrunner's Paradise Club ab 21:00 Uhr, Eintritt: 5 EUR

filmPOLSKA findet als größtes Filmfestival außerhalb Polens seit 13. Ausgaben in Berlin statt und feiert junges polnisches Kino, sowie Klassiker der polnischen Filmgeschichte. In diesem Jahr steht das Festival ganz im Zeichen des Jubiläums 100 Jahre Unabhängigkeit in Polen.

Ihre Anfragen für weitere Presseinformationen, Bildmaterial und Interviews richten Sie bitte an:

oliver bernau pr | Barbarella Entertainment GmbH  
Amélie Apel, [amelie.apel@barbarella.de](mailto:amelie.apel@barbarella.de)  
Christian Esser, [christian.esser@barbarella.de](mailto:christian.esser@barbarella.de)

T +49 30 577009755, M 0176 64993999

**filmPOLSKA 2018, 25. April - 2. Mai 2018**

Eine Veranstaltung des Polnischen Instituts Berlin

Burgstraße 27, 101789 Berlin

T +49 30 2475810

[polnischekultur.de](http://polnischekultur.de)

Das Festival ist eine Produktion des Polnischen Instituts Berlin in Zusammenarbeit mit der Polish Filmmakers Association unter der Schirmherrschaft des Medienboard Berlin-Brandenburg mit freundlicher Unterstützung des Polnischen Filminstituts (PISF) sowie des Adam-Mickiewicz-Instituts. filmPOLSKA beteiligt sich am mehrjährigen Programm NIEPODLEGŁA 2017–2021.

Instagram: [@polnisches\\_institut\\_berlin](https://www.instagram.com/polnisches_institut_berlin)

Facebook: [@filmpolska.berlin](https://www.facebook.com/filmpolska.berlin)

#filmpolska